

Adventskränze, Heizpilze, Lichterketten – jetzt Winterrisiken als Unternehmer absichern

Kerzenschein und Weihnachtsdekoration sorgen im kleinen Ladengeschäft genauso für weihnachtliche Vorfreude wie in einem weitläufigen Firmenfoyer. Damit die Stimmung nicht kippt – weil zum Beispiel ein Adventskranz Feuer fängt und einen teuren Brandschaden verursacht – sollten Selbstständige ihren Versicherungsschutz für Winterrisiken rüsten. Hendrik Rennert, Geschäftsführer der Finanzchef24 GmbH: „Unternehmer sollten genauestens prüfen, ob ihre Gewerbeversicherung sämtliche Winterrisiken abdeckt.“

Die dunkle Jahreszeit bricht an und bald glitzern überall die Lichter der Weihnachtsbäume und Adventskränze. Auf diese Weise geschmückt und erhellt sind auch viele Büros und Betriebe. Doch so schön die Dekoration anzusehen ist, sie birgt zugleich Gefahren:

1. Schäden am Inventar kann Weihnachtsgeschäft gefährden

Ein Ladenbesitzer hält seinem Kunden die Tür auf und hinuntergebrannte Kerzen entzünden die trockenen Tannenzweige des Adventskranzes. Oder: Ein defekter Heizpilz erhitzt sich zu stark und entfacht ein Feuer im Außenbereich eines Restaurants. Solche Brände führen in der Regel zu teuren Schäden am Inventar und/oder Geschäftsgebäude. „Ob für den Einzelhändler oder Gastwirt – eine Betriebsschließung ist zur Zeit des Weihnachtsgeschäfts besonders schmerzlich“, weiß Hendrik Rennert.

Unternehmer sollten deshalb eine Geschäftsinhaltsversicherung abschließen, die den Schutz vor Feuerschäden beinhaltet. Damit die Versicherung zudem bei Beschädigungen der im Winter benutzten Gastronomie-Ausstattung im Außenbereich greift, muss diese im Vertrag explizit eingeschlossen sein.

2. Schäden bei Dritten sorgen für getrübtete Weihnachtsstimmung auf beiden Seiten

Die stimmungsvolle Weihnachtsdekoration eines Betriebs kann auch gefährlich für sogenannte Dritte werden: Sind beispielsweise die Kabel für Lichterketten ungeschickt verlegt und ein Dritter, also ein Besucher, stürzt, muss der Unternehmer Schadensersatz leisten. Gleiches gilt, wenn ein Weihnachtsbaum auf dem Betriebsgelände unzureichend gesichert ist, umfällt und das geparkte Auto eines Kunden demoliert.

Auf den Selbstständigen können beträchtliche Kosten durch Schadensersatzansprüche zukommen. „Nicht in allen Tarifen der Betriebshaftpflicht sind Schäden mitversichert, die im Zusammenhang mit Dekoration oder Außenbeleuchtung stehen“, erklärt Rennert und empfiehlt: „Daher sollten sich Unternehmer unbedingt erkundigen und bestenfalls schriftlich bestätigen lassen, dass der Versicherer auch solche Schäden übernimmt.“

Unbedingt Lücken im Versicherungsschutz schließen

Selbstständige sollten alle für sie relevanten Risiken kennen und versichern, um sommers wie winters umfassend abgesichert zu sein. Die Gewerbespezialisten von Finanzchef24 stehen dabei Unternehmern zur Seite: Auf Wunsch überprüfen sie die bestehenden Verträge und schließen die Lücken im Versicherungsschutz (kostenfreie Telefonnummer: 0800 – 24 24 789).

Über Finanzchef24

Seit 2013 bietet das Münchener FinTech-Startup Unternehmern und Selbstständigen in Deutschland digital Gewerbeversicherungen über seine unabhängige Online-Vergleichsplattform an. Auf www.finanzchef24.de können diese selbstständig Preise und Leistungen von Gewerbeversicherungen kostenfrei vergleichen und komfortabel und schnell direkt online abschließen. Durch die Abfrage unternehmensspezifischer Rahmenbedingungen erstellt der Vergleichsrechner eine individuelle und eingängige Risikoanalyse. Sie ist die Basis für einen passgenauen Vorschlag von Versicherungen. Mittlerweile nutzen 41 namhafte Produktpartner wie Allianz, ARAG, HDI, Hiscox, R+V und VHV diesen neuen Vertriebsweg. Der Vergleichsrechner kann für 877 verschiedene Berufe und Betriebsarten individuelle Angebote zu Betriebshaftpflicht-, Berufshaftpflicht-, Vermögensschadenhaftpflicht-, und Geschäftsinhaltsversicherungen erstellen. Außerdem erhalten Finanzchef24-Kunden eine umfassende persönliche Beratung von den hauseigenen Gewerbeversicherungsexperten, die unter anderem auch Firmenrechtsschutz-, D&O-, Maschinenbruch- und Transportversicherungen im Portfolio haben. Hendrik Rennert und Felix Schollmeier haben Finanzchef24 im Jahr 2012 gegründet und 2013 auf dem Markt vorgestellt. Das Unternehmen beschäftigt mittlerweile rund 70 Mitarbeiter.

München, 26. November 2015

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Viktoria Kranz Communications

Nikolaistraße 2

80802 München

Tel.: +49 89 41118646

Mobil: +49 179 7453933

Fax: +49 89 20188155

E-Mail: viktoria.kranz@finanzchef24.de